



Von 5. bis 9. Juli präsentieren sich dieses Jahr die 10. Musikfilmtage Oberaudorf

Eröffnet wird die Jubiläumsausgabe des Musikfilmfestivals von der stellvertretenden bayerischen Ministerpräsidentin Ilse Aigner, Bayerische Staatsministerin für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, am Mittwoch, den 5. Juli, in Oberaudorf. Fünf Tage lang zeigt das Filmfestival in ländlicher Umgebung des Voralpenlandes eine spannende und genreübergreifende kulturelle Filmauswahl.

„Musik verbindet die Generationen und die Kulturen“, sagt Festivalleiter Markus Aicher. „Das ist eine zentrale Erfahrung, die wir in Oberaudorf in den letzten Jahren immer wieder erleben durften.“ Welchen Stellenwert sich die Musikfilmtage in der bayerischen Festivallandschaft in dieser Zeit erkämpft haben, zeigt sich nicht nur an den jährlich steigenden Besucherzahlen. Film- und Kulturschaffende lieben die entspannte Atmosphäre im bayerischen Inntal, das Publikum nimmt die spannende Auswahl aus Dokumentationen, Dokumentar- und Spielfilmen begeistert an.

Musik und die Menschen dahinter, Künstler und ihre Klänge – der besondere Mix bei der sorgfältigen Auswahl der Filme hat die Musikfilmtage Oberaudorf in den vergangenen neun Jahren zu einem festen Bestandteil der bayerischen Kulturlandschaft gemacht. Große kommerzielle Produktionen stehen genauso auf dem Programm wie alternative Dokumentarfilme mit außergewöhnlichen Perspektiven, Klassik ebenso wie Volksmusik und exotische Sounds.

Mit jedem Jahr ist das Angebot deutlich gewachsen. Fünf Tage lang stehen Filme rund um das Thema Musik auf dem Programm. Welchen Beliebtheitsgrad das Musikfilmfestival in seinem zehnjährigen Bestehen erreicht hat, zeigt sich auch an einem besonders hochkarätigen Gast, der aus Bayerns Hauptstadt ins Voralpenland kommt. Die stellvertretende Ministerpräsidentin Ilse Aigner wird am Premierenabend anwesend sein und das Festival eröffnen.

Das hätten sich die Initiatoren vor einem Jahrzehnt nicht vorgestellt. Passion für das Medium Film und Liebe zur Musik brachten damals eine Gruppe ambitionierter regionaler Kulturidealistinnen um den BR-Filmexperten Markus Aicher zusammen. Man entwarf eine Vision von einem kulturellen Event in Oberaudorf. Das Ergebnis: 2008 feierte ein kleines und feines Filmfest in der bayerisch-österreichischen Grenzregion Premiere. „Wir haben uns sehr über den positiven Zuspruch gefreut, schließlich haben uns damals viele für verrückt erklärt“, erinnert sich Markus Aicher gerne zurück. Ein paar hundert Leute kamen damals – 2016 waren es dann schon weit über 2000.

Pressekontakt:

citybeamKommunikation, Anja Bertrams, Orleansstraße 43, 81667 München
Telefon 089 / 24 20 51 35, Mobil 0151 / 10501953, Email bertrams@citybeam.de



Die zehn Jahre Erfolgsgeschichte sind für die Festivalleitung kein Grund, sich auszuruhen. Auch in diesem Jahr gibt es Neuerungen, die die Musikfilmtage noch attraktiver machen. So haben 2017 erstmals Studierende der Hochschule für Film und Fernsehen (HFF) München die Möglichkeit, ihre Produktionen zu präsentieren. Die ausgewählten Werke von drei Nachwuchs-Filmemachern spiegeln natürlich auch das Thema Musik in all seinen Facetten wider.

Und der im letzten Jahr erstmals vergebene Publikumspreis für den vor Ort ermittelten Lieblingsfilm der Gäste wird künftig in Zusammenarbeit mit ARRI mit einer Geldprämie als Produktionsförderung dotiert.

Ein Fest des Films und der Musik für die Zuschauer zu sein, diesem Anspruch will das Festival in der Inntal-Gemeinde Oberaudorf auch in dieser zehnten Ausgabe wieder gerecht werden. Mit einem populären Konzept, das anspruchsvoll und trotzdem nicht abgehoben ist. Das wissen Einheimische, Gäste und Kulturschaffende zu schätzen. In Oberaudorf hat die zwanglose Kommunikation zwischen Künstlern und ihrem Publikum einen hohen Stellenwert. Regisseure, Darsteller, Musiker und Produzenten finden sich hier bei Filmvorführungen ebenso wie bei zwanglosen Brotzeiten traditionell Seite an Seite mit Musikbegeisterten und Cineasten. Am Sonntag, 9.7., lädt Festivalleiter Markus Aicher zum traditionellen Frühschoppen mit Publikumsgespräch ins Gasthaus Waller in Reisach ein. Seine Gäste: Schauspieler und Musiker August Zirner, Drehbuchautor Fred Breinersdorfer (u.a. "Sophie Scholl") und ein hochkarätiger Überraschungsgast!

Alle Informationen rund um die Musikfilmtage 2017 findet man auf der Homepage. Hier können auch Tickets für die Vorstellungen online reserviert werden (<http://www.musikfilmtage-oberaudorf.de>). Aktuelles und Fotos der vergangenen Jahre gibt es auf Facebook (<http://www.facebook.com/Musikfilmtage>).

Kurzinformation

Seit 2008 zeigen die Musikfilmtage Oberaudorf in ländlicher Umgebung ein sorgfältig ausgewähltes Programm renommierter aktueller Filme – teilweise schon vor dem eigentlichen Kinostart in Deutschland. Ergänzend zur Spielstätte „Kursaal“ finden stimmungsvolle Open-Air-Vorführungen im „Kurpark“ statt – inklusive eines „Musik-Kult-Films“ der vergangenen Jahrzehnte. Im Rahmen des Festivals bieten unterschiedliche Veranstaltungen Gelegenheit zur direkten Begegnung zwischen Filmschaffenden und interessierten Zuschauern. Die Musikfilmtage Oberaudorf setzen alternative Impulse im kulturellen Leben der Region. So kamen im Jahr 2016 mehr als 2000 Besucher aus der Region und den grenznahen österreichischen Orten nach Oberaudorf.

Pressekontakt:

citybeamKommunikation, Anja Bertrams, Orleansstraße 43, 81667 München
Telefon 089 / 24 20 51 35, Mobil 0151 / 10501953, Email bertrams@citybeam.de